



dauerhafte Wasserdichtung von Fugen in Betonbauten
mit **BFL-Mastix Fugenbändern**

Mastix Info **2021**

Techn. Unterlagen
Katalog
Dokumentation
Mastix System



[Zugang zum Inhaltsverzeichnis für unseren neuen Katalog](#)

Die Firma ist durch ISO 9001/2015 zertifiziert

Tel +41 (0) 21 648 29 49

Fax +41 (0) 21 648 31 72

mastix@mastix.ch

www.mastix.ch

Mastix Dokumentation

Die Dichtungen

Die Dichtungen in Betonbauten

Die Wasserdichtung von Fugen

**Die Wasserdichtung
von Betonbauten**



**auf das Rechteck drücken
um Informationen zu
erreichen**

Die Dichtungen

Bei Betonbauwerken ist die Fugenbehandlung immer sehr wichtig.

Von der Behandlung der Fugen kann die Lebensdauer des Bauteiles abhängen. Tatsächlich kann Wasser durch die Fugen ins Bauwerk eindringen.

Ein langsamer Vorgang der Beschädigung kann sich entwickeln und letztlich zum Totalschaden des Bauteiles führen.

Mastix AG kann Lösungen vorschlagen und nachstehende Situationen berücksichtigen :

- Die Art der Fugen
 - Anschlussfugen
 - Schwindfugen
 - Verbindungen

- Die Lage der Fugen
 - Fugen im unterirdischen Bereich des Bauwerkes
 - Der Zusammenbau von Fertigteilen

- Bewegungen, die im Bauwerk auftreten können
 - Schwinden im Beton
 - seismische Bewegungen
 - Setzungen im Boden

Mastix AG bietet eine Reihe von passenden Fugenbändern :

- weiche und verformbare Fugenbänder, um sich Bewegungen anpassen zu können
- Mit dem frischen Beton kompatible Fugenbänder, dank ihres auf dem Kern fest verankerten Feinsplitts
- Fugenbänder, die dank ihrer Verklebung mit Mastix MS-Polymer mit hartem Beton kompatibel sind
- Fugenbänder, die gegen Beton Alkalinität unempfindlich sind
- Fugenbänder, gegen Regen und Schnee unempfindlich

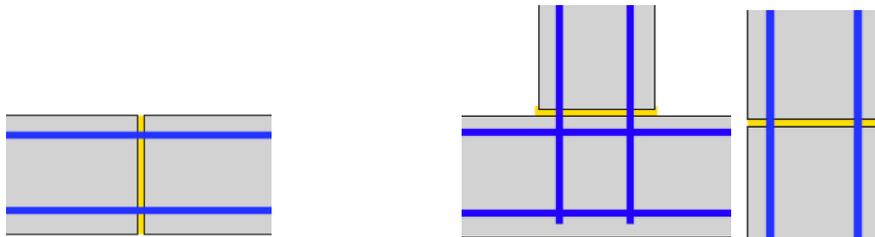
zurück


Die Dichtungen in Betonbauten

Arbeits- oder Konstruktionsfugen

sind die Grenze zwischen zwei Betonieretappen mit Armierungsverbindung.

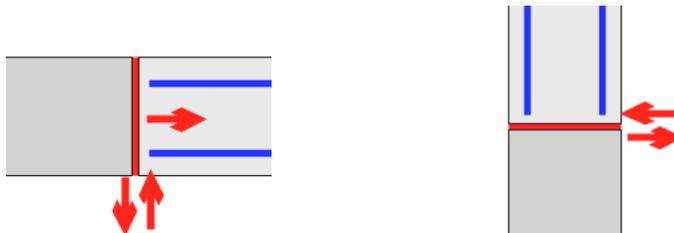
Fugenbänder BFL-Mastix Typ R4 - R - RG - RB sind für die Wasserdichtung von Anschlussfugen.



Die Schwind- oder Kontrollfuge

liegt zwischen zwei Betonieretappen ohne Armierungsverbindung.

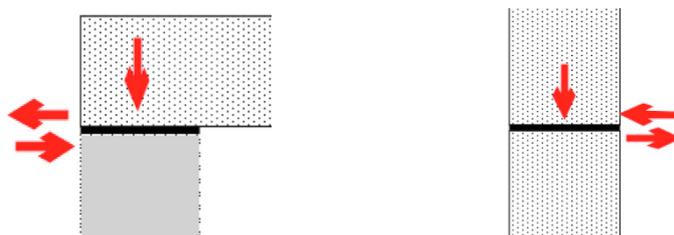
Fugenbänder BFL-Mastix R4 1/2 D - R4 1/2 - RGD verfügen über eine elastische Reserve, die Spannungsbewegungen oder solche aus Setzungen absorbieren können.



Die Verbindungsfugen

liegen zwischen einer Betonieretappe und einem Fertigteillement oder zwei Fertigteilen.

Die BFL-Mastix Profile vom Typ N übernehmen Spannungen aus Druck- oder Zugbewegungen und Scherbewegungen.



zurück
←

Die Wasserdichtung von Fugen

BFL-Mastix Fugenbänder und Beton

bilden eine Gemeinsamkeit, die eine bewährte Dichtung der Fugen gewährleistet.

Der Feinkies oder ausgewählte Splitt,

der ganz oder teilweise den verformbaren Kern der BFL-Mastix Bänder umhüllt, gewährt ein ausgezeichnetes physisches Haften mit der Zementpaste im Beton.

Die Wasserdichtung der Fugen

in Betonbauten soll das Wasserdurchfliessen in der Fuge verhindern.

BFL-Mastix Fugenbänder

erfüllen diese Anforderungen.

BFL-Mastix Fugenbänder

sind ein Qualitätsprodukt für die dauerhafte* Wasserdichtung in Fugen von Betonbauten.

* bis zum Moment des Abbruches

BFL-Mastix Fugenbänder

sind bei ISO 9001/2015 zertifiziert.

zurück


Die Wasserdichtung von Betonbauten

Beton

ist ein modernes, solides und dauerhaftes Baumaterial.

Beton kann mit Kunststein verglichen werden.

Die Betonbestandteile sind fast alle ebenso alt, wie die Felsen, die uns umgeben.

Die wichtigsten Qualitäten des Betons sind deren Resistenz gegen Druck- und Scherspannungen.

Beton ermöglichte bemerkenswerte Strukturen im Hoch- und Tiefbau, wie z.B. Staumauern, Autobahnen, Brücken, Wasserbecken, Hafenanlagen, Hochhäuser oder hervorragende Kunstwerke.

Beton haftet oder verbindet sich

ausschliesslich mit porösen Materialien, die Wasser absorbieren, auch im frischen Beton.

Im Falle, wo frischer Beton mit nichtabsorbierenden Materialien in Kontakt kommt, wie z.B. Glas oder Stahl, synthetischen Stoffen, Plastik, kann sich eine Wasserdichtung in der Trennfuge nicht ermöglichen.

Bei einem bestehenden Beton und einem neuen ist es notwendig, dass der alte Beton aus dem neuen Wasser absaugen kann, so dass die Zementschlämme des neuen Betons sich auf dem alten verankern kann.

Die Kontaktfläche zwischen einem harten und einem neuen Beton muss sauber, rau und porös sein.

Ein Bauwerk aus Beton ist meist eine komplexe Konstruktion

aus einfachen Elementen, Tag für Tag in der Folge zusammengesetzt.

Zwischen den einzelnen Betonieretappen muss vermieden werden, dass Wasser mangels Dichtung hindurchfliessen kann.

Die Fugen müssen daher unbedingt gleichlaufend mit dem Baufortschritt behandelt werden.

Fugen zu dichten ist eine meist schwierige Aufgabe, denn es kann zu unvermeidlichen Schäden führen, wenn ungeeignete Dichtungsverfahren eingesetzt werden.

zurück


Mastix SA

für dauerhafte Lösungen zur Wasserdichtung von Betonbauteilen
mit BFL-Mastix Fugenbändern

Die Firma ist durch ISO 9001/2015 zertifiziert

Tel +41 (0) 21 648 29 49 Fax +41 (0) 21 648 31 72 mastix@mastix.ch www.mastix.ch